



Mein Turnverein

Styrumer Turnverein von 1880 e.V.

Gesundheitskurse

Gymnastik

Handball

Hip Hop

Jedermannsport

Jiu Jitsu

Leichtathletik

Linedance

Tischtennis

Triathlon

Turnen

Latin Dance Fitness

Liebe Vereinsmitglieder

Nun ist schon das halbe Jahr vorüber und es kommt, bei hoffentlich gutem Wetter, die Ferien- und Urlaubszeit wieder auf uns zu. Bitte vergesst darüber nicht unser alljährliches, traditionelles Sommerfest am 24. Juni auf unserer Vereinsanlage. Kommt vorbei, bringt euch ein und verlebt einen schönen Tag bei angenehmen Gesprächen. Alle Helfer und wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Kommt gut und gesund durch den Sommer.

Der Vorstand

Aus der Vereinsfamilie

Geburtstage

| | | |
|---------|------------------------|----|
| 02. 06. | van den Akker Angelika | 65 |
| 04. 06. | Szablewski Gertrud | 86 |
| 05. 06. | Henkel Edith | 92 |
| 05. 06. | Heitmann Elsbeth | 82 |
| 08. 06. | Marx Karl | 81 |
| 11. 06. | Lausch Asta | 92 |
| 14. 06. | Thiele Ulrike | 65 |
| 15. 06. | Degner Horst | 89 |
| 20. 06. | Buchwald Horst | 83 |
| 21. 06. | Tarlowski Richard | 65 |
| 07. 07. | Schierling Manfred | 65 |
| 21. 07. | Trawka Regina | 70 |
| 26. 07. | Vorhoff Renate | 84 |
| 29. 07. | Saxowski Karl-Adolf | 80 |
| 31. 07. | Hilterhaus Gisela | 80 |
| 31. 07. | Claßen Wilhelm | 83 |
| 01. 08. | Schwoll Detlev | 60 |
| 04. 08. | Scheidegg Inge | 70 |
| 07. 08. | Wolff Karl-Heinz | 91 |
| 10. 08. | Potyka Brigitte | 75 |
| 14. 08. | Paul Marianne | 83 |
| 17. 08. | Steffek Günter | 65 |
| 18. 08. | Mehler Rita | 80 |



Herzlichen Glückwunsch

Mitteilungen

Alltags-Fitness-Test für Senioren im Styrumer TV Prognose für ein selbstständiges Leben im Alter

Das Angebot des Styrumer TV richtet sich an ältere Menschen, die ihre körperliche Fitness für den Alltag bestimmen lassen möchten, um gleichzeitig zu erfahren, wie sie im Vergleich zu anderen Testpersonen gleichen Alters und Geschlechts abschneiden. In sechs einfachen standardisierten Tests, die etwa 15 Minuten in Anspruch nehmen und auch in Alltagskleidung absolviert werden können, werden Beinkraft, Armkraft, Ausdauer, Hüftbeweglichkeit, Schulterbeweglichkeit und Geschicklichkeit überprüft. Im Anschluss folgen eine Auswertung der Ergebnisse und eine individuelle Bewegungsberatung. Anhand wissenschaftlich gesicherter Daten für Männer und Frauen

von 60 bis 94 Jahren ermöglichen die Testergebnisse eine Prognose, wie gut auf der Grundlage der aktuellen körperlichen Fitness die Chancen auf ein selbstständiges Leben mit 90 Jahren sind.

Brigitte Paashaus, als speziell ausgebildete Übungsleiterin, konnte mit zahlreichen Helfern aus der Leichtathletik-Abteilung beim ersten Termin am 25.4.2018 in der Halle an der Neustadtstraße ca. 50 Probanden begrüßen.

Weitere Termine sind im Laufe des Jahres vorgesehen und werden rechtzeitig angekündigt.

Wolfgang Paashaus

Organisator für den Straßenlauf gesucht

Unser Verein führt seit nunmehr Jahrzehnten den „Styrumer Straßenlauf“ jeweils im Oktober durch. Er trägt unseren Vereinsnamen über die Grenzen Styrum hinaus. In diesem Jahr wäre es der 38te Straßenlauf.

Nach Brigittes letztjähriger Ankündigung, die Organisation neben ihrer zeitintensiven Tätigkeit als Sportwartin nicht mehr durchführen zu können, konnte bisher keine Nachfolge gefunden werden.

Für die Durchführung in diesem und natürlich dann auch für die Folge-

jahre wird eine oder „die“ verantwortliche Person für die Steuerung der Vorbereitung und dann auch der Veranstaltung selbst gesucht. Es ist angedacht, den Übergang in Teamarbeit und fließend zu gestalten. Der zukünftigen Organisatorin bzw. dem Organisator steht ein eingearbeitetes Helfer-Team zur Seite.

Interessenten melden sich bitte bei Brigitte, dem Vorstand oder bei Claudia in unserer Geschäftsstelle.

Die Sportwartin

Himmelfahrtswanderung 2018



Styrumer Turnverein ohne Himmelfahrtswanderung? Undenkbar! Und so gingen am 12. Mai 2018 24 Turnfreunde in bester Laune mit Hanni und Helmut „on Tour“. Der Toepper See war das Ziel. Treffpunkt 9.30 Uhr am Styrumer Bahnhof, Umstieg in Duisburg und weiter zum Bahnhof Trompet. Bei herrlichem Sommerwetter wanderten wir los. Kurze Pausen erleichterten die ersten 8 km. Wir umrundeten den ganzen See, meist in angenehmem Schatten, und erreichten gegen 13.00 Uhr das ausgesuchte See-Restaurant. In gemütlicher Atmosphäre und den Blick auf den See und die Wasserski-Anlage ließen wir uns gutes Essen – vom leckeren Flammkuchen über Schnitzel und Salatteller – schmecken und es

fiel fast schwer, als Helmut gegen 14.30 Uhr zum Aufbruch mahnte. 3,5 km auf schönen Waldwegen lagen noch vor uns. Viele Ausflügler waren unterwegs, lagerten auf den Wiesen oder Spielplätzen am See.

Dann kam es: Auf halber Strecke vermisste Heinz seine Jacke. Hatte Gina, die mit Ingrid und Manfred Moll eine Abkürzung zum Bahnhof Rumeln genommen hat, die Jacke? Sicherheits halber ging Heinz im Eilschritt zum Lokal zurück. Einige Jacken bot man ihm dort aus dem Fundus an – aber seine war nicht dabei. Also möglichst schnell wieder den Anschluss an die Gruppe finden. Im „Klartext“: Gina weg, Jacke weg, Heinz weg, wir weg und dann auch der Zug noch weg. Danach: Gina da, Jacke da, aber

Heinz noch immer weg. Er hatte einen falschen Abzweig genommen und hilfreiche Spaziergänger schickten ihn zum falschen Bahnhof. In Trompet bestieg er ohne Fahrkarte einen Zug in Richtung Duisburg und als wir uns in Rumeln nach längerem Warten entschlossen, mit dem nächsten Zug ohne Heinz nach Hause zu fahren, saß er doch tatsächlich schon in diesem Zug drin. Wiederse-

hensfreude und Gelächter waren auf allen Seiten groß! Nach kurzweiliger Rückfahrt kamen wir gegen 17.30 Uhr wohlbehalten und vollzählig wieder in Styrum an.

Vielen Dank liebe Hanni und lieber Helmut – wieder einmal für Eure viele Mühe, mit uns so einen schönen Wandertag zu veranstalten!

Inge Mertins

Sommerfest im Styrumer TV

Am Sonntag, den 24.6.2018, findet das Sommerfest des Styrumer Turnvereins statt. In der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr wird es viele Mitmachaktionen und Vorführungen auf dem Vereinsgelände an der Neustadtstraße 118 geben. Für die Jüngsten stehen Kinderschminken, Bewegungslandschaften und ein Streichelzoo auf

dem Programm. Auch für die Großen gibt es ein buntes Angebot von Jiu-do über Parkour bis Yoga. Bei einer Tombola und dem Glücksrad können alle wieder auf die Jagd nach Preisen gehen. Für Speisen (Grill- und Kuchenbuffet) und Getränke zu familienfreundlichen Preisen wird gesorgt.



Unsere junge Hip Hop Trainerin **Lena Robberding** hatte anstatt Training spontan für ihre Gruppe eine kleine Osterei-Suche auf unserer Wiese arrangiert.

Jiu Jitsu

Deutsche Meisterschaften des Deutschen Jiu Jitsu Bundes



hinten: Luca Poll, Tomek Poll, Christoph Kloß, Alexander Kloß, Simon Graeber, Miriam Dixel / **mitte:** Saskia Pfaffhausen, Jan Spill, David Wrobel / **unten:** Tjorven Poll, Benjamin Schmidt, Manuel Wrobel

Bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften des DJJB am 05./06. Mai 2018 in Erfurtstadt konnte der Styrumer Turnverein sich 3 x Gold, 5 x Silber und 3 x Bronze erkämpfen.

Gold

| | | |
|----------------|-------------------------------------|-------------------------|
| Alexander Kloß | Bodenkampf | über 90 kg |
| Christoph Kloß | Bodenkampf | bis 82 kg |
| Jan Spill | Random Attack (Einzelmeisterschaft) | Kinder 10 bis 13 Jahren |

Silber

| | | |
|----------------------------|---------------------------|-------------------------|
| Tjorven Poll/Manuel Wrobel | Pairs (Paarmeisterschaft) | Kinder 10 - 13 Jahren |
| Manuel Wrobel | Bodenkampf | Kinder 10 bis 13 Jahren |

Luca Poll
Saskia Pfaffhausen

Bodenkampf Jugendliche von 14 bis 17 Jahren
Bodenkampf Erwachsene weibl. von 18 bis 35
Jahren

Alexander Kloß

Bodenkampf „offene Klasse“

Bronze

Tjorven Poll
Manuel Wrobel

Bodenkampf Kinder 10 bis 13 Jahren
Random Attack Kinder 10 bis 13 Jahren

Tjorven Poll, Manuel Wrobel, Jan Spill und Benjamin Schmidt Team Kinder

Es waren sehr faire Wettkämpfe und am ganzen Wochenende eine sehr harmonische Atmosphäre. Ein großes Kompliment an den austragenden Verein Zanshin Dojo, eine Abteilung des VfB Erfstadt.

Sabine Kloß



hinten: Alexander Kloß, Simon Graeber, Tomek Poll, Miriam Dixel, Christoph und Sabine Kloß / **mitte:** Luca Poll, Saskia Pfaffhausen, Jan Spill, David Wrobel / **unten:** Benjamin Schmidt, Tjorven Poll und Manuel Wrobel

Triathlon/Leichtathletik

Mallorca-Trainingslager 2018



7 Mitglieder der Triathlon-Abteilung absolvierten ein 9-tägiges Trainingslager auf Mallorca. Stützpunkt war in diesem Jahr im Nord-Osten der Insel ein Sporthotel in der Bucht von Pollensa. Leider war das Wetter an einigen Tagen mit Regen und Sturm bei 11 bis 14° nicht so radfahrfreundlich wie erwartet. Dennoch kamen insgesamt 760 Kilometer und knapp 8000

Höhenmeter zusammen. Die Gruppe konnte sich wie in jedem Jahr auf ihren „Scout“ Detlev Schvoll verlassen, der auch diesmal wieder sehr schöne verkehrsarme Nebenstrecken abseits der von den meisten Radlern und Autofahrern genutzten Haupttrouten auskundschaftete.

Wolfgang Paashaus

Stadtmeisterschaften – 8 Titel für den Styrumer TV

Bei den Leichtathletik-Stadtmeisterschaften am Kahlenberg holten Mika Nieuwhoff (Ballwurf), Damian Bader (100m, Weitsprung, 300m), Luca Werner (800m), Arno Paashaus (Diskus, Speer) und Lukas Kagermeier (800m) insgesamt 8 Stadtmeistertitel für den Styrumer TV.

Die Ergebnisse im Überblick:

| | | | |
|----|-----------------|------------------|------------|
| 1. | Ballwurf M12 | Mika Nieuwhoff | 30,50m |
| 2. | Weitsprung M | Mika Nieuwhoff | 3,80m |
| 4. | Weitsprung W | Carlotta Vogt | 3,81m |
| 3. | 75m W 12 | Carlotta Vogt | 11,91sec |
| 2. | 800m W 12 | Carlotta Vogt | 2:48,25min |
| 1. | 100m M 15 | Damian Bader | 13,53sec |
| 1. | Weitsprung M 15 | Damian Bader | 4,69m |
| 1. | 300m M 15 | Damian Bader | 44,97sec |
| 2. | Weitsprung M 15 | Nikolai Winter | 4,63m |
| 3. | 100m M 15 | Nikolai Winter | 14,30sec |
| 1. | 800m U 18 | Luca Werner | 2 :31,74 |
| 1. | Diskus Männer | Arno Paashaus | 39,80m |
| 1. | Speer Männer | Arno Paashaus | 43,84m |
| 1. | 800m Männer | Lukas Kagermeier | 2:04,85min |

Tischtennis

1. Herrenmannschaft

Die Mannschaft konnte aufgrund vieler berufs- und krankheitsbedingter Ausfälle nicht einmal komplett spielen in der gesamten Saison. Sie hat aber durch starke Ersatzstellung aus der zweiten Mannschaft immerhin einen 7.Platz erreicht, was als Aufsteiger unter den Voraussetzungen sehr beachtlich ist. Leider lief es Pokaltechnisch nicht so gut wie die letz-

ten Jahre, da sie durch den Aufstieg gegen klassenhöhere Mannschaften antreten musste, und da doch etwas die Spielpraxis fehlte. Trotz aller Widrigkeiten, ist die Mannschaft mit dem Verbleib in der 1. Kreisklasse sehr zufrieden, und freut sich schon auf die neue Saison und die neuen Herausforderungen.

2. Herrenmannschaft

Die zweite Mannschaft hatte ebenso wie die erste Mannschaft, immer wieder mit Spielerausfällen zu kämpfen. Sei es auch durch Beruf oder Krankheit, oder durch Ersatzstellung für die erste Mannschaft. Mit dem Erreichen der Gruppe A, war sogar die Mög-

lichkeit des Aufstiegs in die 2.Kreisklasse gegeben. Am Ende reichte es leider nur für Platz 8 in der Tabelle. Da aber laut letztem Wissensstand, alle Mannschaften der Gruppe A aufsteigen, da so viele Plätze in der 2.Kreisklasse frei sind, hat es die 2.Mann-

schaft wohl doch noch geschafft. Wenn sich nicht noch gravierende Dinge ändern, war das Erreichen der Gruppe A ein Erfolg, der sich auszahlt hat. Jetzt wird mit Volldampf an

Handball

Damenmannschaft

Die Saison 2017/2018 ist beendet. Die Damenmannschaft belegt den 8. Tabellenplatz mit 12:28 Punkten und 271:310 Toren.

Auf Grund vieler Ausfälle durch Krankheit, Verletzungen und beruflichen Verhinderungen haben wir bei fast jedem Spiel zuerst einmal darum kämpfen müssen, eine spielfähige Mannschaft zusammen zu bekommen. Teilweise hatten wir nur eine Rückraumspielerin zur Verfügung. Daher gab es auch kuriose Niederlagen, die unter normalen Bedingungen so nicht zu Stande gekommen wären. Zwei Spiele mussten komplett abgesagt werden, die zu unseren Ungunsten gewertet wurden. Mehrere Spiele wurden auf Trainingstage verlegt. Dies ist allerdings nicht allein unser Problem. Einige andere Mannschaften haben auch große Personalprobleme, so dass beispielsweise eine Mannschaft während der Saison vom laufenden Spielbetrieb komplett abgemeldet werden musste.

Trotz aller Widrigkeiten muss den verbliebenen Spielerinnen ein großes Lob ausgestellt werden. Es bestand jederzeit die Bereitschaft, ohne Auswechselspielerin anzutreten, auch bei mehrmaligen Terminverschiebungen. Hervorzuheben ist wieder einmal Ka-

der Vorbereitung zur 2.Kreisklasse gearbeitet.

Michael Günther

rin Müller, die während der gesamten Saison 109 Tore erzielen konnte und somit 40% unserer gesamten Tore markierte. Platz 2 in der Torschützenliste teilen sich Nina Möller und Hanna Steverding, die zusammen 119 Tore warfen. Aber auch Ilka Fitzner, unsere „Mini“, muss hier lobend erwähnt werden. Als gelernte Feldspielerin stand sie in der Mehrzahl der Spiele bei uns im Tor und hat mit ihren Paraden zu den Spielverläufen erheblich beigetragen.

Die Aussicht auf die nächste Saison ist leider nicht sehr positiv. 8 Spielerinnen sind bereit, weiter zu spielen und 2 davon mit Einschränkungen. Das reicht leider nicht, um eine gesamte Saison durchzuhalten. Daher kann aktuell keine Frauenmannschaft für die nächste Saison gemeldet werden. Wir haben bei anderen Vereinen auch wegen einer Spielgemeinschaft angefragt, sind aber bisher zu keinem Ergebnis gekommen. In der Hoffnung einige neue Spielerinnen für uns gewinnen zu können, werden wir weiterhin mittwochs trainieren. Die Spielpraxis versuchen wir durch Freundschaftsspiele aufrecht zu halten.

Michael Piwetz

Herrenmannschaft

Die Hallensaison 2017/18 ist vorbei. 24 Spiele wurden in der Zeit vom 17. September 2017 bis 13. Mai 2018 bestritten. Unsere Leistung war über die gesamte Spielzeit unter den gegebenen Umständen gut, auch wenn es bei unserem Tabellenplatz 10 nicht so den Anschein hat.

Aber, wir haben mit einer verhexten, durch massenweise langwierigen Verletzungen und häufigen Arbeitseinsätzen (auch an Samstagen und Sonntagen) geprägten, Saison zu kämpfen gehabt. Im Durchschnitt aller Spiele hatten wir nur 8 Spieler (1,5 Torhüter und 6,5 Feldspieler, also nur 1 Auswechselspieler) statt der möglichen 14 Spieler (davon 7 Auswechselspieler), wie dies die meisten anderen Mannschaften hatten, zum Einsatz auf der Platte. Wir spielten also die gesamte Zeit, trotz guter Kondition am Ende meist auf der letzten Rille.

Die Erholungszeiten waren bei den meistens am Sonntagnachmittag stattfindenden Spielen zu unserem einzigen Trainingstag montags in der Halle einfach zu kurz. Aber leider kriegen wir keine besseren Hallenzeiten zugewiesen. Es gab somit nie eine notwendige Regeneration zwischen Spiel und Hallentraining. Wir haben zwar einen Kader von insgesamt 17 Spielern, von denen aufgrund Verletzungen bei den 24 Spielen zwei kein einziges Spiel mitmachen konnten, zwei nur 2 Spiele, einer 5 Spiele und zwei 6 Spiele. Die Verletzungen waren Bänderrisse im Sprunggelenk, Rückenprobleme, Kapselverletzun-

gen an den Fingern, Schultereckgelenk, Schulterblatt- und Rippenblockaden, also eine ganze Bandbreite. Außerdem Arbeitsausfälle durch Beschäftigung im Einzelhandel, Hotellerie, Anlagenbau und beim fliegenden Personal.

Mit unseren „alten Leuten“, Michael (54 Jahre), Peter (63) und Fiete (66), die insgesamt zu 13 Noteinsätzen bereitstanden, hatten wir wenigsten noch drei, allerdings noch verletzungsanfälligeren, Haudegen in der Hinterhand, die immer, wenn es nicht mehr anders ging, zur Stelle waren. Außerdem kam Eike extra zu einem Spiel aus Attendorn, wo er derzeit lebt und arbeitet, und auch Marvin half einmal aus, damit die Mannschaft nicht in Unterzahl spielen musste. Danke, danke.

Spieltechnisch kann unsere Mannschaft mit den meisten Gegnern mindestens mithalten. Aber was nützt dies, wenn 60 Minuten durchgespielt werden muss und der Gegner aus dem Vollen schöpfen und laufend durchwechseln kann. Irgendwann lässt Kraft und Konzentration nach. Zum Glück haben wir aber mit Micha und Marc zwei Torhüter, die mit zu den besten ihrer Zunft in unserer Liga gehören und Rückraumspieler, die auf den Wunschzetteln einiger anderer Vereine stehen.

Wir hoffen, dass die Verletzten in den nächsten 6 Wochen wieder soweit fit sein werden, dass wir spätestens ab Anfang Juli mit unserer nur 2-monatigen Vorbereitungszeit beginnen kön-

nen. Denn bereits am 08. September beginnt die nächste Saison. Bis dahin werden wir uns mit REHA Maßnahmen wieder für unser normales Training aufbauen.

Ein Dank allen beteiligten Spielern für ihren Einsatz, besonders Robert

Rumpelt, unserem Mann fürs Kampfgericht, und natürlich unseren Fans, die alle Höhen, vor allem aber Tiefen mitgetragen haben und uns in jeder Phase unterstützten.

Friedhelm Körner

Termine - Bitte vormerken!!

24.06.2018 Sommerfest
28.10.2018 38. Styrumer Straßenlauf

Schließzeiten:

16.07.2018 - 05.08.2018 Geschäftsstelle und Sportanlage geschlossen

Styrumer Turnverein von 1880 e. V.

Geschäftsstelle Neustadtstraße 118 · 45476 Mülheim an der Ruhr

Telefon 0208 - 3779784

Fax 0208 - 62060519

Di. und Do. 9:30 - 11:30 Uhr

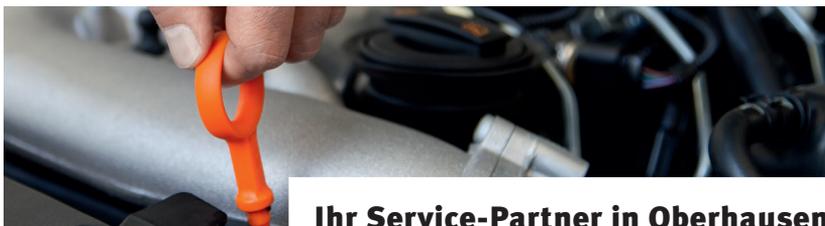
Mi. 16:00 - 18:00 Uhr

www.styrumertv.de

Email: info@styrumertv.de

LEO BELTING

Das Autohaus.



Ihr Service-Partner in Oberhausen

Grenzstraße 115 – 119 » 46045 Oberhausen » www.leo-belting.de